



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wohltorf

V.i.S.d.P.

Der Kirchengemeinderat

Von Burgen und anderen Zufluchten

Ein feste Burg ist unser Gott!

Dachte ich und sang es nicht, als ich den steilen Hügel hinaufging. Zum Singen fehlte mir der ruhig geführte Atem. Ich bin nicht auf Wanderungen im Bergland trainiert. Ich bin Bewohner des Norddeutschen Tieflands und schätze den unverstellten Blick in die Weite bis zum Horizont, hinter dem es immer weiter geht. Jetzt aber war ich im Urlaub in den Vogesen und hatte mich zu einem „Spaziergang“ überreden lassen. Anfangs schlenderten wir durch noch sanft ansteigende Weinberge, in denen der Pinot Gris gerade aus dem Winterschlaf erwachte. Die Sonne beschien den Wein und uns. Auf den Steinen am Wegesrand wärmten sich die Eidechsen und ein Falke stand rüttelnd in der Luft. Wir ahnten den Sommer, als wir am Ziel unseres Ausflugs ankamen: ein Kirchlein, das dem Heiligen Sebastian geweiht ist. Als Schutzheiliger ist Sebastian für zahlreiche Berufe zuständig, vom Eisenhändler bis zum Leichenträger. Sein Hauptaugenmerk gilt aber den Pestkranken. Auch das

Weinberg-Kirchlein war seiner Zeit ein dafür vorgesehener Zufluchtsort. Hierher kamen Menschen, um für Heilung oder Schutz zu beten. Ich stelle mir vor, wie sie in den pestverseuchten Sommern an dem Seitenaltar in der kühlen Kirche niederknieten, um neben Bittkerzen zu klagen, deren baumstamm-dicker Durchmesser der erlebten Not entsprach. *Eine feste Burg ist unser Gott!* Das sangen die Menschen dort nicht, aber vielleicht hofften sie trotzdem darauf: auf einen Gott, der trutzig den Gefahren trotzt und in den man sich verkriechen kann, wenn es gar nicht anders geht. Manchmal braucht man das. Ob der Heilige geholfen hat? Die Pest ist zumindest in unseren Breiten vorbei. Auch die dicken Bittkerzen werden nicht mehr angezündet. Sie sind hinter Info-Stellwänden versteckt. Und in einer Ecke hängt ein babyblauer Rosenkranz aus Plastikperlen an der Wand, an dem das Kreuz fehlt. Er wird wohl auch nicht mehr gebetet. Aber ich weiß: Die dicken Bitten gibt es immer noch. Nur anders und vielleicht auch eher anderswo. Und den Wunsch nach einer Zuflucht ab und zu, den auch ...

So dachte ich, als wir wieder hinaus in die Sonne traten, durchatmeten und beschlossen, den Wanderschildern zu gehorchen, die sagen, dass man nach einer halben Stunde Fußmarsch an einer Burgruine ankommt. Da ist sie wieder, die Burg. Das Elsass ist voll davon. Die Bibel auch: *Du bist mein Fels und meine Burg, Psalm 31.* Oder auch: *Der Name des Herrn ist eine feste Burg; der Gerechte läuft dorthin und wird beschirmt. Sprüche 18.* Na dann los.

Wir liefen den Berg hoch. Es war steil und ganz und gar anstrengend. Aber so ist das, wenn man eine Zuflucht aufsucht. Das ist kein Spaziergang. Die Burg steht auf einem Felsvorsprung. Der Ausblick ist schön. Vor uns Wald, Wein und Dörfer. Ganz hinten, etwas verhangen, der Schwarzwald. Dann bestiegen wir den Bergfried. Und das war schlimm. Nicht wegen der Höhe des Turms, sondern weil es so dunkel war. Die Treppe verlief in einem engen Schacht, von meterdicken Wänden umgeben. Licht gab es nur auf einer Zwischentage, in der die Erbauer eine winzige "Schießscharte" gelassen hatten. Ansonsten war es finster. Das war der sicherste Teil der Burg. Hierhin zog man sich zurück, wenn die Feinde vor der Haustür standen. Hier war man "drinnen". Die Welt war draußen. Mit ihren Bedrohungen. Aber auch mit ihrem Licht und mit ihrer Schönheit. Ich tappte im Engen und Dunklen. Man kann in dieser Welt eben nicht beides haben. Wer in der Welt unterwegs ist, macht sich angreifbar. Und wer sich schützt, muss das Schöne opfern, sinnierte ich, trat wieder ins Freie und suchte Zuflucht *in dem weiten Raum, auf den Gott meine Füße stellt. (Psalm 31)*



Ihr Pastor
René Enzenauer

Pastor René Enzenauer

Himmelfahrt im Schmetterlingsgarten Friedrichsruh

Es ist ja schon gute Tradition – an Himmelfahrt feiern die 5 Kirchengemeinden der Region Sachsenwald gemeinsam Gottesdienst. Das wollen wir wieder tun. Diesmal feiern wir mit Freude und viel Musik unter freiem Himmel – im Schmetterlingsgarten Friedrichsruh (Am Schloßteich 8, 21521 Aumühle-Friedrichsruh). Denn an Himmelfahrt geht es ja um den Himmel über uns und in uns. Seien Sie gespannt, was wir uns gemeinsam ausdenken. Um 11 Uhr beginnt der Gottesdienst – seien Sie gerne etwas früher da. Natürlich ist der Eintritt an diesem Tag für Gottesdienstbesuchende frei. Sitzgelegenheiten werden vorhanden sein, und nach dem Gottesdienst ist Zeit für gegenseitiges Kennenlernen bei einem guten Kaffee oder Tee. Sagen Sie es gerne weiter. Wir freuen uns auf Sie. Ihr PastorInnen-Team der Region Sachsenwald

Besuch vom Pastor?

Manchmal ist das Leben schwer und grau. Manchmal gibt es viel zu lachen, zu danken und zu feiern. Und manchmal liegt das Leben irgendwo dazwischen. Egal, in welcher Lebenslage und egal, ob aus einem konkreten Anlass oder einfach so: Wenn Sie einen Besuch von Pastor Enzenauer wünschen, melden Sie sich gerne. Sie erreichen ihn unter Tel. 04104/962 98 93 oder per Mail unter pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de

Kontak- Tee



Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Unsere nächsten Termine auf dem Kirchberg sind am **02.05. und 06.06. jeweils um 10:00 Uhr** im Wohltorfer Pastorat, Kirchberg 5b. Es freuen sich auf Ihr Kommen Gisela Kriese und Bärbel von Busch.

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Chronik

Getauft wurden:

Ida Louise Seeger
Anna Martha Seeger
Toke Voigt
Matilda Linke
Victoria Haut
Bijan Motamedi
Henry Schuber



**Unter Gottes Wort
zur letzten
Ruhe geleitet:**



**Prof. Dr. Klaus-Rüdiger
Herbert Veit, 81 Jahre
Ernst Erich Sierks, 95 Jahre**

Gottesdienste

Kantate

Sonntag, 28. April, 10 Uhr

Pastor Christoffer Sach

Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation

Samstag, 4. Mai, 17 Uhr

Pastor René Enzenauer

Konfirmation

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr und 12 Uhr

Pastor René Enzenauer

Himmelfahrt im

Schmetterlingsgarten

Donnerstag, 9. Mai, 11 Uhr

Im Schmetterlingsgarten in Friedrichsruh

Mit den Pastores der Region Sachsenwald

Exaudi

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst in Wentorf,

in Wohltorf kein Gottesdienst

Pastorin Ulrike Lenz

Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr

Prädikant Dr. Hermann Richter

Pfingstmontag

Montag, 20. Mai, 17 Uhr

Gottesdienst im Augustinum Aumühle,

in Wohltorf kein Gottesdienst

Pastor Christoffer Sach

Trinitatis

Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr

Pastor René Enzenauer

Café Kirchberg im Mai

Fête des Voisin & Termine



La Fête des Voisins – Nachbarschaftsfest – so könnte man wohl am ehesten übersetzen, was sich ab 1999 in Frankreich entwickelt und was sich mittlerweile zu einem in zahlreichen Ländern gefeierten Fest gemausert hat, das meist Ende Mai gefeiert wird. Das Konzept ist sehr einfach:

Man stellt Tische und Stühle auf, bietet Getränke und Amuse-Gueule an und hat kleine einfache Outdoor-Spiele für Groß und Klein dabei. Ansonsten sitzt man zusammen, lernt sich kennen und redet miteinander. Genau diese Idee wollen wir auch in Wohltorf aufgreifen. Wir laden Sie und Euch herzlich ein, aktiv an unserer ersten Fête des Voisins teilzunehmen. Wir freuen uns, wenn Sie eine Kleinigkeit zum Essen oder Trinken fürs Buffett mitbringen. Das Ganze startet am Donnerstag Abend, **30. Mai um 17 Uhr** auf dem Kirchberg.

Alle Termine im Café Kirchberg:

Donnerstag, 2. Mai ab 19 Uhr, geselliger Abend

Sonntag, 5. Mai von 15 bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 23. Mai ab 19 Uhr, geselliger Abend

Donnerstag, 30. Mai ab 17 Uhr, La Fête des Voisins

Elektronische Musik trifft auf Gottesdienst

Aus der Tiefe“ –

Aus einer Chat-Gruppe mit dem Namen „Techno-Gottesdienst“

„Es ist soweit: Dark.mp3 könnte der Hintergrund beim Eintrudeln sein. „In-die-Tiefe-aus-der-Tiefe-Main.mp3“ das ist der gesamte Hauptteil mit dem Intro ineinander gemischt ... Das ist die Variante, die mit voller Energie hinwegfegt ... Die Reise ist schon sehr intensiv, aber irgendwie in sich stimmig. Nehmt Euch am besten Zeit. Eine Frage noch: Können wir um Mitternacht eigentlich die Glocken läuten lassen? Und: Klappt das mit der Licht-Software? Den Mapping-Beamer brauchen wir nicht, aber Stroblicht 1500, Hazer und Nebelmaschine. Und: René du bist dann jetzt dran, dich von der Musik zum Text bringen zu lassen.“ Der Nachricht vorausgegangen sind zwei Jahre Ideen spinnen, wie man einen Gottesdienst und die Beats elektronischer Musik verbinden könnte, Konzertbesuche, Workshops und ein Wochenende in Köln, an dem die Architekten und Musik-Enthusiasten David Gössler und Ben Christensen vorselektierte Platten (sic!) hörten und eine musikalische Storyline für Wohltorf entwickelten.

Neugierig? Dann „nehmt Euch am besten Zeit“ und markiert den **8. Juni, 22 Uhr** im Kalender für unsere erste Wohltorfer Gottesdienst-erfahrung mit elektronischer Musik mit dem Titel: Aus der Tiefe.

- 3 romanische Kirchen: Michaelis, Mariendom und Godehardi
- den historischen Marktplatz
- die Wallanlagen mit Altstadt u.v.m.

Wir laden ein zu einer Tagesfahrt mit dem Bus nach Hildesheim am Samstag, 13.07.

Abfahrt 8 Uhr am Dorfteich

Kosten 45 € pro Person

Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, melden Sie sich bitte bis zum 31.5. im Gemeindebüro Wohltorf bei Frau Ziel an: Tel. 04104/2283 oder per Email an kirchenbuero@kirche-wohltorf.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wohltorf

Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor René Enzenauer

Telefon: 04104/9629893

[pastor.enzenauer@](mailto:pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de)

kirche-wohltorf.de

Kirchenbüro

Sandra Ziel

Telefon: 04104/2283

[kirchenbuero@](mailto:kirchenbuero@kirche-wohltorf.de)

kirche-wohltorf.de

Di. + Do. 10 – 12 Uhr,

Mi. 16 – 18 Uhr

Kirchenmusik

KMD Andrea Wiese

Telefon: 0151/74369757

wiese@kirche-wohltorf.de

Vorsitzender des KGR

Henning von Stechow

Telefon: 0157/73712866

stechow@kirche-wohltorf.de

Organisation Küsterdienst

Axel Potthoff

Telefon: 0172/4258610

Kindergarten Alter Knick

Max Alpert (Ltg.)

Telefon: 04104/25 94

kita@ev-kita-wohltorf.de

Projekt Bauwagen,

Jugend Wohlmuehle

Lisa Feil

lisa@jugend-wohlmuehle.de

Spendenkonto

der Kirchengemeinde Wohltorf

KSK Herzogtum Lauenburg

BIC: NOLADE21RZB,

DE95 2305 2750 0109 4414 57

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Kirchengemeinderatssitzung findet am **22. Mai um 19:30 Uhr** im Pastorat statt. Sollten Sie Anfragen haben oder Anregungen einbringen wollen, wenden Sie sich bitte über kirchenbuero@kirche-wohltorf.de an unser Kirchenbüro.

Samstag, 13.07., ab 8 Uhr

Tagesfahrt nach Hildesheim

Wussten Sie schon, dass es in der Hildesheimer Andreaskirche eine Orgel gibt, die vom gleichen Orgelbauer konzipiert und gebaut wurde, wie unsere Orgeln in Aumühle und Wohltorf, nämlich von Rudolf von Beckerath? Wir finden, dass es sich deshalb lohnt, nach Hildesheim zu fahren um die „große Schwester“ unserer Orgeln kennen zu lernen. Im Rahmen einer Orgelführung können wir die Schönheit und Klangfülle in der großen Andreaskirche erleben. Und Hildesheim hat noch mehr zu bieten und zu besichtigen:



nierte viele dieser Lieder, die bis heute in unseren Kirchen gesungen werden und zum Vorbild für Liedschöpfer nachfolgender Generationen wurden. Die Erfindung des Buchdruckes machte es möglich, bereits 1524 eine erste Sammlung reformatorischer Lieder in einem „Geistlichen Gesangbüchlein“ zu veröffentlichen. So können wir in diesem Jahr ein bedeutendes Jubiläum feiern: **„500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“**. Dazu hat auch die Deutsche Post eine 1-Euro-Sondermarke in ihr Angebot aufgenommen.

Es lohnt sich, die 500-jährige Geschichte anlässlich dieses Jubiläums näher zu betrachten und in einem musikalischen Rückblick zu erleben. **Nach Luther's berühmtem „Davon ich sing'n und sagen will“ lädt die Nordkirche ein zu moderierten Konzerten, die vom 24.5. bis zum 2.6.2024 in fünf Städten der Landeskirche stattfinden werden** (Orte und Termine s.u.) Die Idee zu diesem Angebot hatte unsere Wohltorfer Kirchenmusikdirektorin Andrea Wiese, die zusammen mit ihren Chören, der **Kurrende und dem Vokalensemble Wohltorf A-cappella-Werke** aus fünf Jahrhunderten vortragen wird. Dazu erklingen passend zu den jeweiligen Epochen Orgelwerke, gespielt von **Prof. Arvid Gast. Kirchenmusikdirektor Hans-Martin Petersen** wird die Zuhörer mit kurzen geschichtlichen Einblicken durch das Programm führen. Karten zu 10 Euro (Kinder frei) sind an den Abendkassen erhältlich.

Freitag, 24. Mai, 19 Uhr: **HH, Hauptkirche St. Petri**, Samstag, 25. Mai, 17 Uhr: **Stralsund, St. Nikolai**, Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr: **Rostock, Universitätskirche**, Samstag, 1. Juni, 17 Uhr: **Lübeck, St. Jakobi** im Rahmen des Abendgottesdienstes, Sonntag, 2. Juni, 17 Uhr: **Wohltorf, Heilig-Geist-Kirche**



Fr. 24.5. bis So. 2.6.:

Eine musikalische Reise zum Gesangbuch-Jubiläum

„Davon ich sing'n und sagen will“

Mit Einblicken in die Geschichte einer Errungenschaft der Reformation in Wort und Klang mit Werken für Chor und Orgel von J. Walter, H. Schütz, J.S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, H. Distler u.a.

Eine bedeutende Errungenschaft der Reformation war die Entwicklung und Verbreitung des deutschen evangelischen Kirchenlieds.

Der große Reformator Martin Luther selbst dichtete und komponierte

vielen dieser Lieder, die bis heute in unseren Kirchen gesungen werden und zum Vorbild für Liedschöpfer nachfolgender Generationen wurden. Die Erfindung des Buchdruckes machte es möglich, bereits 1524 eine erste Sammlung reformatorischer Lieder in einem „Geistlichen Gesangbüchlein“ zu veröffentlichen. So können wir in diesem Jahr ein bedeutendes Jubiläum feiern: **„500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“**. Dazu hat auch die Deutsche Post eine 1-Euro-Sondermarke in ihr Angebot aufgenommen.

Es lohnt sich, die 500-jährige Geschichte anlässlich dieses Jubiläums näher zu betrachten und in einem musikalischen Rückblick zu erleben. **Nach Luther's berühmtem „Davon ich sing'n und sagen will“ lädt die Nordkirche ein zu moderierten Konzerten, die vom 24.5. bis zum 2.6.2024 in fünf Städten der Landeskirche stattfinden werden** (Orte und Termine s.u.) Die Idee zu diesem Angebot hatte unsere Wohltorfer Kirchenmusikdirektorin Andrea Wiese, die zusammen mit ihren Chören, der **Kurrende und dem Vokalensemble Wohltorf A-cappella-Werke** aus fünf Jahrhunderten vortragen wird. Dazu erklingen passend zu den jeweiligen Epochen Orgelwerke, gespielt von **Prof. Arvid Gast. Kirchenmusikdirektor Hans-Martin Petersen** wird die Zuhörer mit kurzen geschichtlichen Einblicken durch das Programm führen. Karten zu 10 Euro (Kinder frei) sind an den Abendkassen erhältlich.

Freitag, 24. Mai, 19 Uhr: **HH, Hauptkirche St. Petri**, Samstag, 25. Mai, 17 Uhr: **Stralsund, St. Nikolai**, Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr: **Rostock, Universitätskirche**, Samstag, 1. Juni, 17 Uhr: **Lübeck, St. Jakobi** im Rahmen des Abendgottesdienstes, Sonntag, 2. Juni, 17 Uhr: **Wohltorf, Heilig-Geist-Kirche**

Rund um das „Achtliederbuch“ von 1524

Schulprojektwoche, Malwettbewerb und Familienkonzert

So sehen Sieger aus! Gemeinsam mit einem punktgleichen anderen Bild holte sich Matilda, 8 Jahre, den 1. Platz beim Malwettbewerb „Mein Gesangbuch“. Singen, Tanzen, Spielen, Hören, Sehen, Fühlen, Malen... das ganzheitliche Programm der Schulprojektwoche vom 18.–23.3.24 machte den rund 200 Schulkindern und dem Musik-Team (Juliane Thietje, Andrea Wiese, Hartmut Ledebor) viel Spaß und sorgte für Horizont-Erweiterung. Die alten Texte („Eigentlich ist das ja wie eine Fremdsprache ... Mittelalterlich!“) und Melodien („Schön ist eben schön“) wurden durch die Kinder und das Renaissance-Ensemble „Capella hilaris“ (große Augen beim Krummhorn!) musikalisch lebendig und inhaltlich aktuell. Hits waren „Es saß ein klein wild Vögelein“ und „Ach Elsein, liebes Elsein“. Erstaunlich – aber so war's. Dank allen, die dabei waren!

Einladung zum Mitsingen!

Projektchor „Kirchberg 24“ – Vier Proben, ein Konzert!

Vier Proben: Do., 6./13./20./27.6.2024: 20-21 Uhr.

Ein Konzert: Sa., 27.6. 2024, 18 Uhr (16 Uhr Einsingen).

ABBA, Queen und Harry Potter Pop-Highlights auf der Orgel und im Chor ... und die Kirche wieder „Pretty in Pink“.

Infos und Anmeldung:

A.Wiese: 0151-743 69 757, kantorei.wohltorf@gmx.de



Sa. **04.05.**
17:00 Uhr

**Musik im
Abendmahls-
gottesdienst**

zur Konfirmation mit
der Wohltorfer Kantorei

Fr. **24.5. bis**
So. **02.06.**

**Eine
Nordkirchen-Reise**

zum Gesangbuch-Jubiläum
mit der Kurrende und dem
Vokalensemble Wohltorf

Infos im nebenstehenden
Artikel

So. **02.06.**
17:00 Uhr

**500 Jahre
Gesangbuch**

**Liedgeschichte
in Wort und Klang**

Moderation:

KMD Hans-Martin Petersen

Orgel: Prof. Arvid Gast

Kurrende &

Vokalensemble Wohltorf

Leitung: KMD Andrea Wiese

Eintritt 10,- Euro | Kinder frei"

Infos im nebenstehenden
Artikel

So. **09.06.**
17:00 Uhr

**Lohe Open Air
Regionales Offenes Singen**

Infos in dieser
Ausgabe auf S. 8

www.kirchenmusik-wohltorf.de
Insta: @kirchenmusikwohltorf